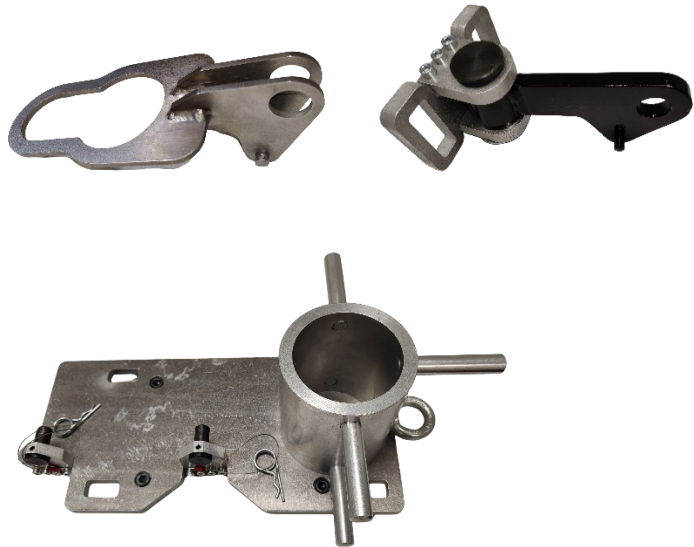


EDER – WINCH 500 B Erweiterungen

- DE Erweiterungen für die EDER - WINCH 500 B - Bedienungsanleitung
- EN Enhancements for the EDER - WINCH 500 B - Operating manual
- SE Tillägg till EDER - WINCH 500 B - Bruksanvisning
- FR Extensions pour l'EDER - WINCH 500 B - Mode d'emploi
- CZ Doplnky k návodu k obsluze EDER - WINCH 500 B



- DE Die Originalbedienungsanleitung wurde in deutscher Sprache erstellt.
- EN The original operating instructions were created in German.
- SE Den ursprungliga bruksanvisningen har skrivits på tyska.
- FR Le mode d'emploi original a été rédigé en allemand.
- CZ Původní návod k obsluze byl vyhotoven v německém jazyce.

Inhaltsverzeichnis

Über diese Anleitung	3
<i>Gültigkeit</i>	3
Rigging-Platte	4
<i>Bestimmungsgemäße Verwendung</i>	4
<i>Aufbau und Funktion</i>	5
<i>Technische Daten</i>	9
Anschlaghilfe	9
<i>Lieferumfang</i>	9
<i>Aufbau und Funktion</i>	9
<i>Technische Daten</i>	10
Anhängerkupplung	10
<i>Lieferumfang</i>	10
<i>Aufbau und Funktion</i>	11
<i>Technische Daten</i>	11
Konformitätserklärung EDER – Zubehör	12

Über diese Anleitung

Gültigkeit

Diese Anleitung gilt für die Erweiterungen der EDER - Winch 500 B. Diese unterteilen sich in die Anschlaghilfe, die Anhängerkupplung und die Rigging-Platte.

Rigging-Platte

Bestimmungsgemäße Verwendung

Kommt es bei der professionellen Baumpflege zum Aufbau eines Riggingsystems, um kontrolliert Bäume bzw. Teile davon abzutragen, kann die Rigging-Platte zum kontrollierten Ablassen von Lasten eingesetzt werden. Diese wird dazu am Stammfuß des zu bearbeitenden Baumes oder an dessen Nachbarbaum befestigt und ist dabei nur ein Bestandteil des Riggingsystems. Zusätzlich sind folgende Komponenten notwendig:

- textiles Faserseil (vorzugsweise spezielles Rigging-Seil) mit für die Belastung ausreichender Festigkeit (Sicherheitsfaktor 7)
- Umlenkrolle mit zugehörigem Anschlagmittel zur Befestigung an Ankerpunkten in Baumkrone
- Ratschen-Zurrgurte zur Befestigung am Stamm (siehe Abschn. *Montage am Baum*)

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Abstürzen!

Die Rigging-Platte ist kein Gerät zur Personensicherung oder -rettung. Sie dient ausschließlich dem kontrollierten Bewegen von Lasten.

Einsatzgrenzen

Zudem dürfen nicht mehrere Seile gleichzeitig auf der Vorrichtung betrieben werden. Die bestimmungsgemäße Verwendung schließt auch ein, dass Sie diese Anleitung und insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“ vollständig gelesen und verstanden haben.

Qualifikation des Personals

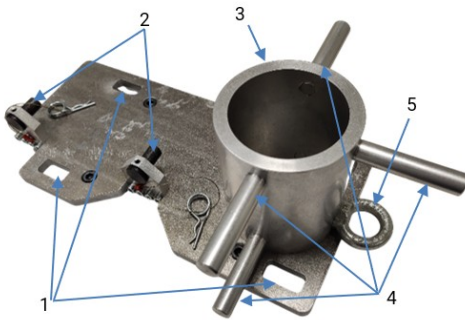
Das Gerät darf nur von Personen verwendet werden,

- die sich anhand dieser Anleitung mit dem Gerät und den damit verbundenen Gefahren vertraut gemacht haben.
- die eine entsprechende Ausbildung zum Forstwirt und grundlegende Kenntnisse in Baumpflege, Fälltechnik und Holzernteverfahren besitzen.

Lieferumfang

Rigging-Platte, 2x Befestigungsbolzen

Aufbau und Funktion



1	Spanngurtöse
2	Befestigungsbolzen für EDER - Winch 500 B
3	Trommel
4	Zapfen
5	Ringöse

Die Rigging-Platte besitzt zwei grundsätzliche Funktionen. Zum einen kann sie als Poller in einem Rigging-System zum Ablassen von Lasten verwendet werden. Zum anderen kann sie im Zusammenspiel mit der EDER - Winch 500 B auch zum Anheben von Lasten eingesetzt werden, indem sie die Montage der Winde am Baumstamm ermöglicht.

Montage am Baum

Die Anwendung der Rigging-Platte ist ausschließlich in Bodennähe an Bäumen und Rundhölzern vorgesehen. Fremdbewuchs des Baumes im Montagebereich muss für eine sichere Anbringung entfernt werden. Sowohl der Anschlagpunkt als auch die Montage an sich müssen vor der Benutzung durch eine qualifizierte Person als ausreichend belastbar beurteilt werden. Des Weiteren muss der Arbeitsplatz frei von Gefahren (bspw. Stolpern, Abrutschen) sein und stets ein Rückweichen von dem Gerät ermöglichen. Die Befestigung der Platte am Baum geschieht mittels Spanngurten, die an den Spanngurtösen befestigt werden und um den Baum gespannt werden. Um eine ausreichende Befestigung der Platte sicherzustellen, müssen die Gurte senkrecht zu der Platte um den Baum gezogen sein. Die Befestigung der EDER - Winch 500 B geschieht mittels der Befestigungsbolzen und den dafür vorgesehenen Ösen.



Abbildung 1: Montage der Rigging-Platte

Seileinlauf und Seilführung

Bei Verwendung der EDER - Winch 500 B im Hebevorgang wird das Seil zwischen den zwei seitlichen Zapfen durchgeführt (siehe Abbildung 2). Zum Ablassen gestaltet sich die Seilführung wie folgt. Das Seil läuft zwischen der Platte und einem der seitlich angebrachten Zapfen ein und wird anschließend je nach nötigem Reibungswiderstand ein- oder mehrmals um die Trommel gewickelt. Abschließend wird das Seil um den äußeren Zapfen gelenkt, um ein Überschlagen der Windungen beim Rigging-Vorgang zu verhindern. Bei dem Seileinlauf sind zwei Winkel zu beachten, welche in Abbildung 3 dargestellt sind. Beim Nichteinhalten dieser Winkelvorgaben besteht die Gefahr, dass die Platte an dem Baum verrutscht oder dass der erste Zapfen am Seileinlauf beschädigt wird. Wenn ein gerader Seileinlauf nicht gewährleistet werden kann, kann dieser durch eine Umlenkrolle sichergestellt werden.

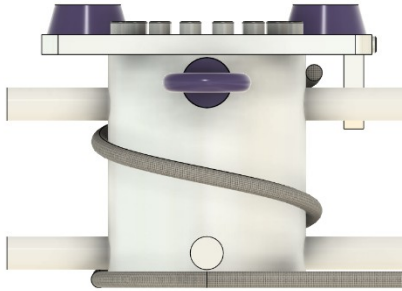


Abbildung 2: Seileinlauf und -führung

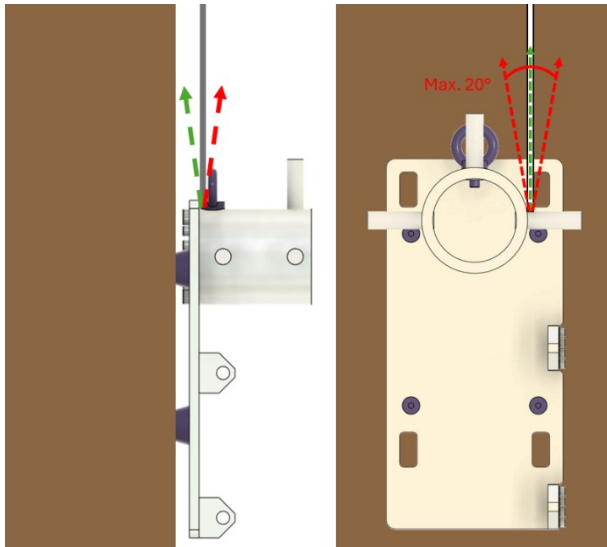


Abbildung 3: Zulässige Abweichungswinkel des Seileinlaufs

Bedienung

Das Seil wird von oben kommend wie im Abschnitt *Seileinlauf und Seilführung* beschrieben eingeführt und um die Seiltrommel gewickelt. Die Anzahl der Wicklungen ist von folgenden Faktoren abhängig:

- Gewicht des Holzes
- Riggingsituation (statisch, dynamisch, Mischung)
- Zustand, Art und Durchmesser des Seiles
- Zustand der Trommel
- Zug, der auf das Hand-Seil ausgeübt werden soll

Das Seil wird abschließend an einem der Zapfen umgelenkt und von dem Anwender festgehalten. Durch das Umlenken wird ein Überslagern der Windungen verhindert. Eine zu hohe Umlenkung kann jedoch das dynamische Ablassen erschweren.

Vor und während des Ablassvorgangs muss der Anwender folgende Punkte beachten:

- > Er verlässt den Gefahrenbereich (durch Aufsichtsperson festgelegt)
- > Ein Zurückweichen muss jederzeit gewährleistet sein
- > Er stimmt sich mit dem Sägeführenden ab und hat diesen stets im Blick
- > Er muss sich jederzeit von dem Seil trennen können
- > Er hält das Seil nicht auf Spannung, sondern lässt es leicht durchhängen
- > Das lose Ende des Seils liegt gut sortiert neben ihm
- > Das Seil wird nur von einer Person geführt

i Bei hohen Abseilgeschwindigkeiten können sich Seil und Trommel stark erhitzen. Um diesem entgegenzuwirken kann das Seil vorher gewässert werden. Somit wird auch möglichen Verglasungen des Seils entgegengewirkt. Nach dem Wässern muss der Ablassvorgang bezüglich eines veränderten Reibungsverhaltens getestet werden. Das Reibungsverhalten der Trommel verändert sich ebenfalls über den Lebenszyklus des Geräts, da die Oberfläche dieser mit der Zeit glattgeschliffen wird.

Soll das Seil auf der Trommel blockiert werden, so muss dieses zunächst mehrmals um die Trommel gewickelt werden. Zudem müssen mindestens 2 von den vorderen Zapfen umschlungen werden. Um einen der Zapfen kann abschließend ein halber Schlag gebunden werden. Auf diesem darf sich nicht zu viel Last befinden, da dieser sonst schwer zu öffnen ist. Vor den

Sägearbeiten muss die Blockierung wieder gelöst werden, da ein abruptes Abstoppen fallender Äste zu Schäden an Baum und Poller führen können.

Um an dem Poller einen doppelten Flaschenzug installieren zu können, kann die Ringöse als Anschlagpunkt verwendet werden.

Technische Daten

- Länge: 471mm
- Breite: 242mm
- Höhe: 170mm
- Gewicht (ohne Winde): 5,4kg
- Temperaturbereich: -10°C bis 50°C
- Nutzlast Poller: 10kN
- Nutzlast Ringöse: 5kN
- Nutzlast Aufnahme Eder Winch 500 B: 5kN
- Sicherheitsfaktor: 5

Anschlaghilfe

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Anschlaghilfe dient zu Befestigung der EDER - Winch 500 B an Bäume oder Pfosten.

Einsatzgrenzen

Die Anschlaghilfe darf nicht in Systemen zum Anheben oder Herablassen von Personen verwendet werden. Seilsysteme mit Beteiligung der Anschlaghilfe sind ausschließlich für Bodenzug zugelassen.

Lieferumfang

Anschlaghilfe, Befestigungsbolzen

Aufbau und Funktion

Die Anschlaghilfe wird mittels eines Spanngurtes an einem Baum befestigt. Dieser wird durch die dafür vorgesehenen Ösen geführt und senkrecht zu dem Baum festgezogen. Mithilfe des Befestigungsbolzens kann die EDER - Winch 500 B dann mit der Anschlaghilfe verbunden werden (siehe Abbildung 4).



Abbildung 4: Montage der Anschlaghilfe

Technische Daten

- Länge: 155mm
- Breite: 120mm
- Höhe: 81mm
- Gewicht (ohne Winde): 1,6kg
- Temperaturbereich: -10°C bis 50°C
- Nutzlast: 5kN
- Sicherheitsfaktor: 2

Anhängerkupplung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Anhängerkupplung dient zur Befestigung der EDER - Winch 500 B an Anhängerkupplungen von PKWs.

Einsatzgrenzen

Die Anhängerkupplung darf nicht in Systemen zum Anheben oder Herablassen von Personen verwendet werden. Seilsysteme mit Beteiligung der Anhängerkupplung sind ausschließlich für Bodenzug zugelassen.

Lieferumfang

Anhängerkupplung, Befestigungsbolzen

Aufbau und Funktion

Die Anhängerkupplung kann mittels des Befestigungsbolzens mit der EDER - Winch 500 B verbunden werden (siehe Abbildung 5). Das Langloch erlaubt dann ein Einhängen um die Anhängerkupplung von PKWs.



Abbildung 5: Anhängerkupplung

Technische Daten

- Länge: 201mm
- Breite: 79mm
- Höhe: 69mm
- Gewicht (ohne Winde): 0,5kg
- Temperaturbereich: -10°C bis 50°C
- Nutzlast: 5kN
- Sicherheitsfaktor: 2

Konformitätserklärung EDER – Zubehör

Der Hersteller: Eder Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6,
38302 Wolfenbüttel.

Bezeichnung: EDER – Rigging-Platte

Typen: EDER - Rigging-Platte

Bezeichnung: EDER – Anschlaghilfe

Typen: EDER - Anschlaghilfe

Bezeichnung: EDER – Anhängerkupplung

Typen: EDER - Anhängerkupplung

mit allen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU (RoHS), 2006/42/EG,
2014/53/EU und den folgenden harmonisierten normativen Dokumenten
übereinstimmt:

EN ISO 12100

Bevollmächtigte Person für die technischen Unterlagen: Nils Regener

Wolfenbüttel, den 06.10.2025



Michael Pögel, Geschäftsführer

Content	
About this guide	13
<i>Validity</i>	13
Rigging plate	14
<i>Intended use</i>	14
<i>Design and function</i>	15
<i>Technical data</i>	18
Slings aid	19
<i>Intended use</i>	19
<i>Scope of delivery</i>	19
<i>Design and function</i>	19
<i>Technical data</i>	20
Trailer coupling	20
<i>Intended use</i>	20
<i>Scope of delivery</i>	20
<i>Design and function</i>	20
<i>Technical data</i>	21
Declaration of conformity for EDER – Accessoires	22

About this guide

Validity

These instructions apply to the extensions for the Eder Winch 500 B. These are divided into the lifting aid, the trailer coupling, and the rigging plate.

Rigging plate

Intended use

If a rigging system is set up during professional tree care to remove trees or parts of trees in a controlled manner, the rigging plate can be used to lower loads in a controlled manner. It is attached to the base of the trunk of the tree to be worked on or to a neighboring tree and is only one component of the rigging system. The following components are also required:

- Textile fiber rope (preferably special rigging rope) with sufficient strength for the load (safety factor 7)
- Deflection pulley with associated sling for attachment to anchor points in the tree crown
- Ratchet lashing straps for attachment to the trunk (see section on mounting on the tree)

WARNING

Risk of injury from falling!

The rigging plate is not a device for securing or rescuing persons. It is intended exclusively for the controlled movement of loads.

Operating limits

In addition, multiple ropes must not be used on the device at the same time. Proper use also includes reading and understanding these instructions in full, particularly the section entitled "Safety instructions."

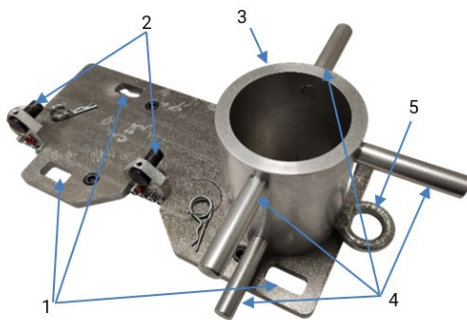
Qualification of the personnel

The device may only be used by persons who

- have familiarized themselves with the device and the associated hazards by reading these instructions.
- have received appropriate training as foresters and have basic knowledge of tree care, felling techniques, and timber harvesting methods.

Scope of delivery
rigging plate, 2x fixing bolt

Design and function



1	Tension strap eyelet
2	Mounting bolt for EDER - Winch 500 B
3	Drum
4	Spigot
5	Ring eyelet

The rigging plate has two basic functions. On the one hand, it can be used as a bollard in a rigging system for lowering loads. On the other hand, it can also be used in conjunction with the EDER - Winch 500 B to lift loads by enabling the winch to be mounted on the tree trunk.

Mounting on trees

The rigging plate is intended for use exclusively at ground level on trees and round timbers. Any foreign growth on the tree in the mounting area must be removed to ensure safe attachment. Both the attachment point and the mounting itself must be assessed by a qualified person as sufficiently load-bearing before use. Furthermore, the workplace must be free of hazards (e.g., tripping, slipping) and always allow for retreat from the device. The plate is attached to the tree using tension straps, which are fastened to the tension strap eyelets and tensioned around the tree. To ensure that the plate is sufficiently secured, the straps must be pulled around the tree perpendicular to the plate. The EDE - Winch 500 B is attached using the fastening bolts and the eyelets provided for this purpose.



Fig. 6: Mounting the rigging plate

Rope inlet and rope guide

When using the EDER - Winch 500 B for lifting, the rope is fed between the two side pins (see Fig. 2). For lowering, the rope guide is arranged as follows. The rope runs between the plate and one of the side pins and is then wound around the drum once or several times, depending on the required frictional resistance. Finally, the rope is guided around the outer pin to prevent the turns from slipping during the rigging process. Two angles must be observed for the rope inlet, which are shown in Figure 3. If these angle specifications are not observed, there is a risk that the plate will slip on the boom or that the first pin at the rope inlet will be damaged. If a straight rope inlet cannot be guaranteed, this can be ensured by using a deflection pulley.

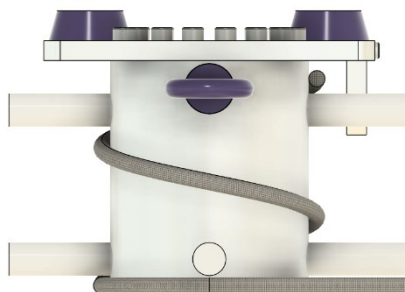


Fig. 7: rope inlet and guide

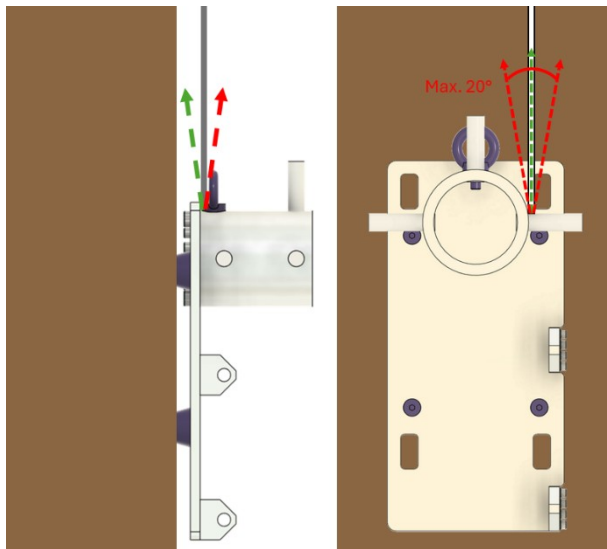


Fig. 8: Permissible deviation angles of the rope inlet

Operation

The rope is fed in from above as described in the section on rope feed and rope guidance and wound around the rope drum. The number of windings depends on the following factors:

- Weight of the wood
- Rigging situation (static, dynamic, mixed)
- Condition, type, and diameter of the rope
- Condition of the drum
- Force to be exerted on the hand rope

The rope is then deflected at one of the pins and held by the user. Deflection prevents the coils from rolling over. However, excessive deflection can make dynamic lowering more difficult.

Before and during the draining process, the user must observe the following points:

- > He leaves the danger zone (as defined by the supervisor).
- > It must be possible to retreat at any time.

- > He coordinates with the person operating the saw and keeps them in sight at all times.
- > He must be able to disconnect from the rope at any time.
- > He does not keep the rope taut, but allows it to hang loosely.
- > The loose end of the rope is neatly arranged next to him.
- > The rope is guided by only one person.

i At high rappelling speeds, the rope and drum can become very hot. To counteract this, the rope can be watered beforehand. This also counteracts possible glazing of the rope. After watering, the lowering process must be tested for changes in friction behavior. The friction behavior of the drum also changes over the life cycle of the device, as its surface becomes smoother over time.

If the rope is to be locked on the drum, it must first be wound around the drum several times. In addition, at least two of the front pins must be wrapped around. Finally, a half hitch can be tied around one of the pins. This must not be subjected to too much load, otherwise it will be difficult to open. Before sawing, the block must be released again, as abruptly stopping falling branches can cause damage to the tree and bollard.

To install a double pulley block on the bollard, the ring eyelet can be used as an anchor point.

Technical data

- Length: 471mm
- Width: 242mm
- Height: 170mm
- Weight (without winch): 5.4kg
- Temperature range: -10°C to 50°C
- Poller payload: 10kN
- Ring eyelet payload: 5kN
- EDER - Winch 500 B payload: 5kN
- Safety factor: 5

Slinging aid

Intended use

The slinging aid is used to attach the Eder Winch 500 B to trees or posts.

Operating limits

The sling aid must not be used in systems for lifting or lowering persons. Rope systems involving the sling aid are only approved for ground pulling.

Scope of delivery

Mounting aid, fastening bolt

Design and function

The lifting aid is attached to a tree using a tension strap. This is fed through the eyelets provided and tightened perpendicular to the tree. The Eder Winch 500 B can then be connected to the lifting aid using the fastening bolt (see Fig. 4).



Fig. 9: Mounting the slinging aid

Technical data

- Length: 155mm
- Width: 120mm
- Height: 81mm
- Weight (without winch): 1,6kg
- Temperature range: -10°C bis 50°C
- Payload: 5kN
- Safety factor: 2

Trailer coupling

Intended use

The trailer coupling is used to attach the EDER - Winch 500 B to the trailer couplings of passenger cars.

Operating limits

The trailer coupling must not be used in systems for lifting or lowering persons. Rope systems involving the trailer coupling are only approved for ground pulling.

Scope of delivery

Trailer coupling, fastening bolts

Design and function

The trailer coupling can be connected to the EDER - Winch 500 B using the mounting bolt (see Figure 5). The elongated hole then allows it to be hooked onto the trailer coupling of passenger cars.



Fig. 10: Trailer coupling

Technical data

- Length: 201mm
- Width: 79mm
- Height: 69mm
- Weight (without winch): 0,5kg
- Temperature range: -10°C to 50°C
- Payload: 5kN
- Safety factor: 2

Declaration of conformity for EDER – Accessoires

The manufacturer: Eder Mechanical Engineering GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Germany

Main designation: EDER – rigging plate
Typ: EDER – rigging plate

Main designation: EDER – Slinging aid
Typ: EDER - Slinging aid

Main designation: EDER – Trailer coupling
Typ: EDER - Trailer coupling

complies with all relevant provisions of Directive 2011/65/EU (RoHs), 2006/42/EG, 2014/53/EU and the following harmonized normative documents:
EN ISO 12100

Authorized person for the technical documentation: Nils Regener

Wolfenbüttel, 06.10.2025



Michael Pögel, Managing Director

Innehållsförteckning

Om denna bruksanvisning	23
<i>Giltighet</i>	<i>23</i>
Riggplatta	24
<i>Avsedd användning.....</i>	<i>24</i>
<i>Uppbyggnad och funktion</i>	<i>25</i>
<i>Tekniska data.....</i>	<i>29</i>
Fästhjälpmedel.....	29
<i>Leveransomfattning.....</i>	<i>29</i>
<i>Konstruktion och funktion.....</i>	<i>29</i>
<i>Tekniska data.....</i>	<i>30</i>
Släpvagnskoppling	30
<i>Leveransomfattning.....</i>	<i>31</i>
<i>Montering och funktion</i>	<i>31</i>
<i>Tekniska data.....</i>	<i>31</i>
Försäkran om överensstämmelse EDER – Tillhör.....	32

Om denna bruksanvisning

Giltighet

Denna bruksanvisning gäller tillbehören till EDER - Winch 500 B. Dessa delas in i fästhjälpmedel, släpvagnskoppling och riggplatta.

Riggplatta

Avsedd användning

Om ett riggsystem måste byggas upp vid professionell trädvård för att på ett kontrollerat sätt fälla träd eller delar av träd, kan riggplattan användas för att på ett kontrollerat sätt sänka ner laster. Den fästs vid stammen på det träd som ska bearbetas eller på ett intilliggande träd och är endast en del av riggsystemet. Dessutom krävs följande komponenter:

- Textilfiberrep (helst specialrep för riggning) med tillräcklig hållfasthet för belastningen (säkerhetsfaktor 7)
- Omdirigeringsrulle med tillhörande fästdon för fastsättning vid förankringspunkter i trädkronan
- Spännband med spärr för fastsättning vid stammen (se avsnittet Montering på trädet)
-

VARNING!

Risk för personskada vid fall!

Riggningsplattan är inte en anordning för personsäkerhet eller räddning. Den är endast avsedd för kontrollerad förflyttning av laster.

Användningsbegränsningar

Dessutom får inte flera rep användas samtidigt på anordningen. Avsedd användning innebär också att du har läst igenom och förstått denna bruksanvisning, särskilt kapitlet "Säkerhetsanvisningar".

Personalens kvalifikationer

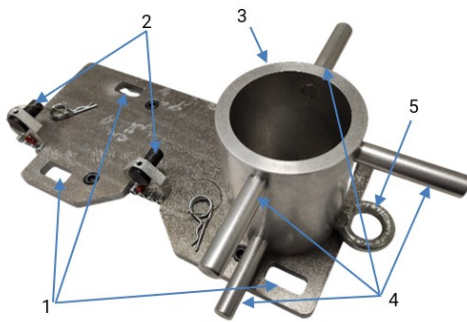
Anordningen får endast användas av personer som,

- har bekantat sig med anordningen och de risker som är förknippade med den genom denna bruksanvisning.
- har en lämplig utbildning som skogsvårdare och grundläggande kunskaper om trädvård, fällteknik och skördemetoder.

Leveransomfattning

Riggingplatta, 2x fästbultar

Uppbyggnad och funktion



1	Spännbandögla
2	Fästbult för EDER - Winch 500 B
3	Trumma
4	Tapp
5	Ringögla

Riggningsplattan har två grundläggande funktioner. Dels kan den användas som pollare i ett riggningssystem för att sänka ned laster. Dels kan den i kombination med EDER - Winch 500 B även användas för att lyfta laster genom att den möjliggör montering av vinschen på trädstammen.

Montering på träd

Riggningsplattan är endast avsedd för användning nära marken på träd och rundvirke. Främmande växtlighet på trädet i monteringsområdet måste avlägsnas för att säkerställa en säker montering. Både fästpunkten och monteringen i sig måste bedömas som tillräckligt belastningsbara av en kvalificerad person före användning. Dessutom måste arbetsplatsen vara fri från faror (t.ex. snubbla, halka) och alltid möjliggöra att man kan backa undan från anordningen. Plattan fästs på trädet med spännband som fästs i spännbandöglorna och spänns runt trädet. För att säkerställa att plattan sitter

ordentligt fast måste banden dras runt trädet vinkelrätt mot plattan. EDER - Winch 500 B fästs med fästbultar och de öglor som är avsedda för detta ändamål.



Fig. 11: Montering av riggplattan

Repinlopp och repstyrning

Vid användning av EDER - Winch 500 B vid lyftning dras repet mellan de två sidopinnarna (se figur 2). Vid sänkning är repstyrningen följande. Repet löper mellan plattan och en av de sidomonterade tapparna och lindas sedan en eller flera gånger runt trumman, beroende på nödvändig friktionsmotstånd. Slutligen styrs repet runt den yttre tappen för att förhindra att lindningarna vänds under riggningen. Vid repinloppet måste två vinklar beaktas, vilka visas i figur 3. Om dessa vinklar inte respekteras finns det risk att plattan glider på bommen eller att den första tappen vid repinloppet skadas. Om ett rakt repinlopp inte kan garanteras kan detta säkerställas med en omlänksrulle.

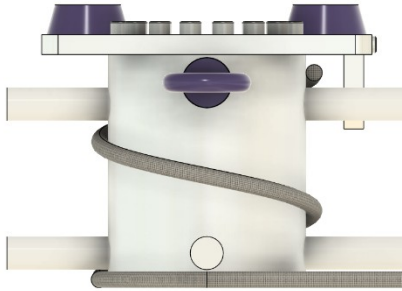


Fig. 12: Repinlopp och repstyrning

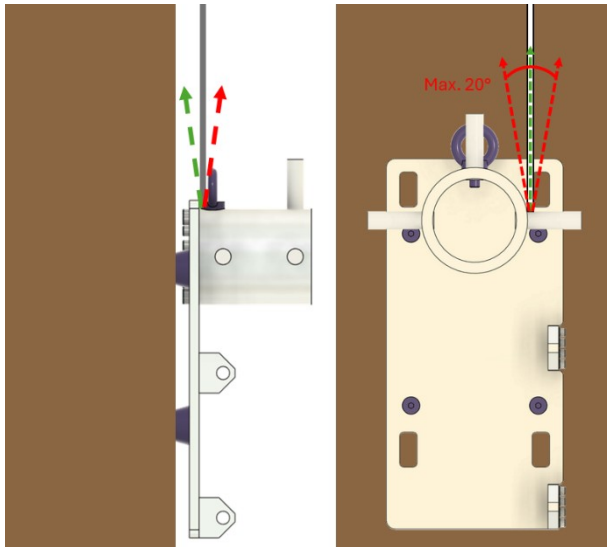


Fig. 13: Tillåten avvikelsevinkel för repinloppet

Användning

Repet förs in uppifrån enligt beskrivningen i avsnittet *Repinlopp och repstyrning* och lindas runt repvalsens. Antalet varv beror på följande faktorer:

- Träets vikt
- Riggingsituation (statisk, dynamisk, blandad)
- Repets skick, typ och diameter
- Trummans skick
- Dragkraft som ska utövas på handrepet

Repet leds slutligen om vid en av tapparna och hålls fast av användaren. Omledningen förhindrar att varven slår över. En för hög omledning kan dock försvåra den dynamiska nedläsningen.

Före och under sänkingsprocessen måste användaren beakta följande punkter:

- > Han lämnar farozonen (fastställd av övervakaren)
- > Det måste alltid vara möjligt att backa undan.
- > Han samordnar sig med den som sågar och håller alltid uppsikt över denne.
- > Han måste kunna koppla sig från repet när som helst.
- > Han håller inte repet spänt, utan låter det hänga lätt.
- > Repets lösa ände ligger väl sorterat bredvid honom.
- > Repet hanteras endast av en person.



Vid höga rappellhastigheter kan rep och trumma bli mycket varma. För att motverka detta kan repet vattnas i förväg. På så sätt motverkas även eventuell glasbildning på repet. Efter vattningen måste avrinningsprocessen testas med avseende på förändrat friktionsbeteende. Trummans friktionsegenskaper förändras också under enhetens livscykel, eftersom ytan med tiden slipas slät.

Om repet ska blockeras på trumman måste det först lindas flera gånger runt trumman. Dessutom måste minst två av de främre tapparna lindas in. Slutligen kan en halv knop knytas runt en av tapparna. Denna får inte belastas för mycket, eftersom den annars blir svår att öppna. Innan sågningen påbörjas måste blockeringen lossas igen, eftersom ett abrupt stopp av fallande grenar kan leda till skador på trädet och pollaren.

För att kunna installera en dubbel block och talja på pollaren kan ringöglan användas som fästpunkt.

Tekniska data

- Längd: 471mm
- Bredd: 242mm
- Höjd: 170mm
- Vikt (utan vinsch): 5,4kg
- Temperaturområde: -10°C till 50°C
- Bärkraft pollare: 10kN
- Bärkraft ringögla: 5kN
- Bärkraft EDER - Winch 500 B: 5kN
- Säkerhetsfaktor: 5

Fästhjälpmedel

Avsedd användning

Fästhjälpmedlet används för att fästa EDER - Winch 500 B vid träd eller stolpar.

Användningsbegränsningar

Fästhjälpmedlet får inte användas i system för att lyfta eller sänka personer. Repsystem med fästhjälpmedel är endast godkända för markdragning.

Leveransomfattning

Fästhjälpmedel, fästbult

Konstruktion och funktion

Fästhjälpmedlet fästs på ett träd med hjälp av en spännrem. Denna förs genom de avsedda öglorna och dras åt vinkelrätt mot trädet. Med hjälp av fästbulten kan EDER - Winch 500 B sedan kopplas till fästhjälpmedlet (se figur 4).



Fig 14: Montering av stoppanordningen

Tekniska data

- Längd: 155mm
- Bredd: 120mm
- Höjd: 81mm
- Vikt (utan vinsch): 1,6kg
- Temperaturområde: -10°C till 50°C
- Bärkraft: 5kN
- Säkerhetsfaktor: 2

Släpvagnskoppling

Avsedd användning

Släpvagnskopplingen är avsedd för montering av EDER - Winch 500 B på personbilars släpvagnskopplingar.

Användningsbegränsningar

Släpvagnskopplingen får inte användas i system för att lyfta eller sänka personer. Linanordningar där släpvagnskopplingen ingår är endast godkända för dragning på marken.

Leveransomfattning

Dragkrok, fästbult

Montering och funktion

Dragkroken kan fästas vid EDER - Winch 500 B med hjälp av fästbulten (se figur 5). Det långa hålet gör det sedan möjligt att haka fast den runt dragkroken på personbilar.



Fig 15: Dragkrok

Tekniska data

- Längd: 201mm
- Bredd: 79mm
- Höjd: 69mm
- Vikt (utan vinsch: 0,5kg)
- Temperaturområde: -10°C till 50°C
- Bärkraft: 5kN
- Säkerhetsfaktor: 2

Försäkran om överensstämmelse EDER – Tillhör

Tillverkare: Eder Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6,
38302 Wolfenbüttel.

Beteckning: EDER – Rigningsplatta

Modeller: EDER - Rigningsplatta

Beteckning: EDER – Fästhjälp

Modeller: EDER - Fästhjälp

Beteckning: EDER – Dragkrok

Modeller: EDER - Dragkrok

överensstämmer med alla relevanta bestämmelser i direktiv 2011/65/EU (RoHS),
2006/42/EG, 2014/53/EU och följande harmoniserade normgivande dokument:

EN ISO 12100

Bemyndigad person för den tekniska dokumentationen: Nils Regener

Wolfenbüttel, 06.10.2025



Michael Pögel, verkställande direktör

Table des matières

À propos de ce mode d'emploi	33
<i>Validité.....</i>	<i>33</i>
Plaque de gréement.....	34
<i>Utilisation conforme</i>	<i>34</i>
<i>Structure et fonctionnement.....</i>	<i>35</i>
<i>Caractéristiques techniques.....</i>	<i>39</i>
Aide à l'arrimage.....	39
<i>Contenu de la livraison.....</i>	<i>39</i>
<i>Structure et fonctionnement.....</i>	<i>39</i>
<i>Caractéristiques techniques.....</i>	<i>40</i>
Attelage de remorque	40
<i>Contenu de la livraison.....</i>	<i>40</i>
<i>Structure et fonctionnement.....</i>	<i>41</i>
<i>Caractéristiques techniques.....</i>	<i>41</i>
Déclaration de conformité EDER – Accessoires	42

À propos de ce mode d'emploi

Validité

Ces instructions s'appliquent aux accessoires du treuil Eder Winch 500 B. Ceux-ci comprennent le dispositif d'arrimage, l'attelage de remorque et la plaque de montage.

Plaque de gréement

Utilisation conforme

Lorsqu'un système de gréement est mis en place dans le cadre de l'entretien professionnel des arbres afin d'abattre de manière contrôlée des arbres ou des parties de ceux-ci, la plaque de gréement peut être utilisée pour descendre les charges de manière contrôlée. Pour ce faire, elle est fixée au pied du tronc de l'arbre à traiter ou à l'arbre voisin et ne constitue qu'un élément du système de gréement. Les composants suivants sont également nécessaires :

- une corde en fibre textile (de préférence une corde de gréement spéciale) d'une résistance suffisante pour la charge (coefficient de sécurité 7)
- Poulie de renvoi avec élingue correspondante pour la fixation aux points d'ancrage dans la cime de l'arbre
- sangles d'arrimage à cliquet pour la fixation au tronc (voir section *Montage sur l'arbre*)

AVERTISSEMENT !

Risque de blessure par chute !

La plaque de gréement n'est pas un dispositif de sécurité ou de sauvetage des personnes. Elle sert exclusivement au déplacement contrôlé de charges.

Limites d'utilisation

De plus, il est interdit d'utiliser plusieurs cordes simultanément sur le dispositif. L'utilisation conforme implique également que vous ayez lu et compris l'intégralité de ce mode d'emploi, en particulier le chapitre « Consignes de sécurité ».

Qualification du personnel

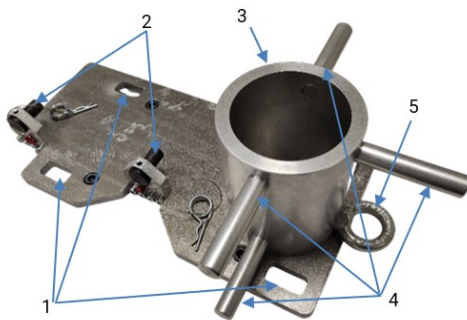
L'appareil ne doit être utilisé que par des personnes

- qui se sont familiarisées avec l'appareil et les dangers qui y sont liés à l'aide de ce mode d'emploi.
- qui ont suivi une formation appropriée de sylviculteur et possèdent des connaissances de base en entretien des arbres, en techniques d'abattage et en procédés de récolte du bois.

Contenu de la livraison

Plaque de fixation, 2 boulons de fixation

Structure et fonctionnement



1	œillet de sangle
2	Boulons de fixation pour Eder Winch 500 B
3	Tambour
4	Tourillon
5	œillet

La plaque de gréement remplit deux fonctions principales. D'une part, elle peut servir de point d'ancrage dans un système de gréement pour descendre des charges. D'autre part, associée au treuil Eder Winch 500 B, elle permet également de soulever des charges en facilitant le montage du treuil sur le tronc d'arbre.

Montage sur un arbre

L'utilisation de la plaque de gréement est exclusivement prévue au ras du sol, sur des arbres et des rondins. Toute végétation étrangère présente sur l'arbre dans la zone de montage doit être retirée pour garantir une fixation sûre. Tant le point d'ancrage que le montage lui-même doivent être jugés suffisamment résistants par une personne qualifiée avant utilisation. De plus, le lieu de travail doit être exempt de dangers (par exemple, risque de trébucher ou de glisser) et permettre à tout moment de s'éloigner de l'appareil. La fixation de la plaque à l'arbre s'effectue à l'aide de sangles de serrage, qui sont fixées aux œillets de serrage et tendues autour de l'arbre. Afin de garantir une fixation suffisante de la plaque, les sangles doivent être tendues autour de l'arbre perpendiculairement à la plaque. La fixation de l'Eder Winch 500 B s'effectue à l'aide des boulons de fixation et des œillets prévus à cet effet.



Illustration16: Montage de la plaque de gréement

Entrée et guidage du câble

Lors de l'utilisation de l'Eder Winch 500 B pour le levage, le câble est passé entre les deux tourillons latéraux (voir Abbildung 2). Pour la descente, le guidage du câble s'effectue comme suit. Le câble passe entre la plaque et l'un des tenons latéraux, puis est enroulé une ou plusieurs fois autour du tambour en fonction de la résistance au frottement requise. Enfin, le câble est guidé autour du tenon extérieur afin d'empêcher les spires de se chevaucher pendant l'opération de gréement. Lors de l'entrée du câble, il convient de respecter deux angles, illustrés sur Abbildung 3 . Si ces angles ne sont pas respectés, la plaque risque de glisser sur la bôme ou le premier tenon au niveau de l'entrée de la corde risque d'être endommagé. Si un guidage droit de la corde ne peut être garanti, celui-ci peut être assuré à l'aide d'une poulie de renvoi.

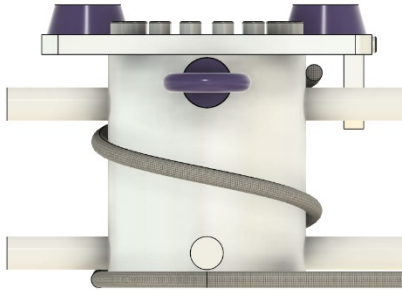


Figure17 : entrée et guidage du câble

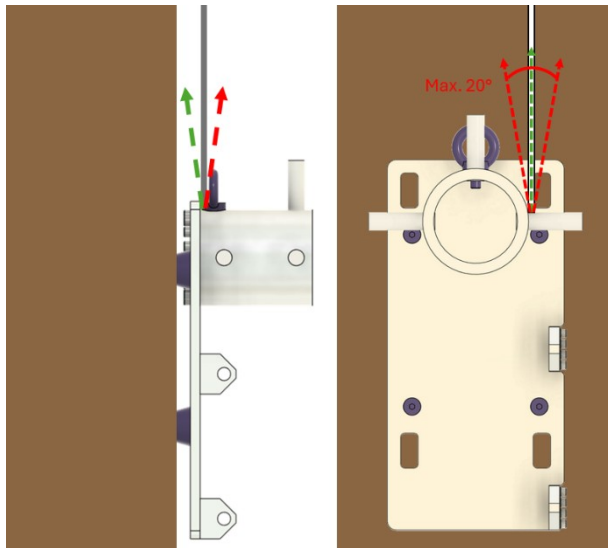


Figure18 : Angles de déviation admissibles de l'entrée du câble

Utilisation

Le câble est introduit par le haut comme décrit dans la section « *Entrée et guidage du câble* » et enroulé autour du tambour. Le nombre de spires dépend des facteurs suivants :

- Poids du bois
- Configuration du gréement (statique, dynamique, mixte)
- État, type et diamètre du câble
- État du tambour
- Force de traction à exercer sur le câble manuel

Le câble est ensuite dévié vers l'un des pivots et maintenu par l'utilisateur. La déviation empêche les spires de se chevaucher. Une déviation trop importante peut toutefois compliquer la descente dynamique.

Avant et pendant le processus de descente, l'utilisateur doit respecter les points suivants :

- > Il doit quitter la zone de danger (définie par le responsable)
- > Il doit pouvoir reculer à tout moment
- > Il se coordonne avec la personne qui manie la scie et la garde toujours à l'œil
- > Il doit pouvoir se détacher du câble à tout moment
- > Il ne maintient pas la corde tendue, mais la laisse légèrement détendue
- > L'extrémité libre de la corde est rangée à côté de lui
- > La corde n'est guidée que par une seule personne



À des vitesses de descente élevées, la corde et le tambour peuvent chauffer fortement. Pour y remédier, la corde peut être humidifiée au préalable. Cela permet également d'éviter un éventuel glaucis de la corde. Après l'humidification, il convient de tester le processus de descente afin de vérifier si le comportement au frottement a changé. Le comportement au frottement du tambour évolue également au cours du cycle de vie de l'appareil, car sa surface s'use et devient lisse avec le temps.

Si le câble doit être bloqué sur le tambour, il faut d'abord l'enrouler plusieurs fois autour de celui-ci. De plus, il doit être enroulé autour d'au moins deux des tenons avant. Pour finir, un demi-nœud peut être fait autour de l'un des tenons. Celui-ci ne doit pas supporter une charge trop importante, sinon il sera difficile à défaire. Avant de commencer les travaux de sciage, le blocage doit être relâché, car un arrêt brusque des branches en chute peut endommager l'arbre et la borne.

Pour pouvoir installer un double palan sur la borne, l'œillet peut servir de point d'ancrage.

Caractéristiques techniques

- Longueur : 471 mm
- Largeur : 242 mm
- Hauteur : 170 mm
- Poids (sans treuil) : 5,4 kg
- Plage de température : -10 °C à 50 °C
- Charge utile de la borne : 10 kN
- Charge utile de l'œillet : 5 kN
- Charge utile du support Eder Winch 500 B : 5 kN
- Coefficient de sécurité : 5

Aide à l'arrimage

Utilisation conforme

L'aide à l'arrimage sert à fixer l'Eder Winch 500 B à des arbres ou à des poteaux.

Limites d'utilisation

L'aide à l'arrimage ne doit pas être utilisée dans des systèmes destinés à soulever ou à descendre des personnes. Les systèmes de câbles utilisant l'aide à l'arrimage sont exclusivement homologués pour une traction au sol.

Contenu de la livraison

Dispositif d'ancrage, boulons de fixation

Structure et fonctionnement

Le dispositif d'arrimage est fixé à une poutre à l'aide d'une sangle de serrage. Celle-ci est passée dans les œillets prévus à cet effet et tendue perpendiculairement à la poutre. À l'aide du boulon de fixation, l'Eder Winch 500 B peut ensuite être relié au dispositif d'arrimage (voir Abbildung 4).



Illustration19 : Montage du dispositif d'arrimage

Caractéristiques techniques

- Longueur : 155 mm
- Largeur : 120 mm
- Hauteur : 81 mm
- Poids (sans treuil) : 1,6 kg
- Plage de température : -10 °C à 50 °C
- Charge utile : 5 kN
- Coefficient de sécurité : 2

Attelage de remorque

Utilisation conforme

L'attelage de remorque sert à fixer le treuil Eder Winch 500 B aux attelages de remorque des voitures particulières.

Limites d'utilisation

L'aide à l'arrimage ne doit pas être utilisée dans des systèmes destinés à lever ou à descendre des personnes. Les systèmes de câbles utilisant l'attelage de remorque sont exclusivement homologués pour une traction au sol.

Contenu de la livraison

Attelage de remorque, boulons de fixation

Structure et fonctionnement

L'attelage peut être relié à l'Eder Winch 500 B à l'aide du boulon de fixation (voir Abbildung 5). Le trou oblong permet ensuite de l'accrocher à l'attelage des voitures particulières.



Illustration20 : attelage

Caractéristiques techniques

- Longueur : 201 mm
- Largeur : 79 mm
- Hauteur : 69 mm
- Poids (sans treuil) : 0,5 kg
- Plage de température : -10 °C à 50 °C
- Charge utile : 5 kN
- Coefficient de sécurité : 2

Déclaration de conformité EDER – Accessoires

Le fabricant : Eder Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6,
38302 Wolfenbüttel.

Désignation : EDER – Plaque de gréement

Types : EDER – Plaque de gréement

Désignation : EDER – Aide à l'élingage

Modèles : EDER – Aide à l'arrimage

Désignation : EDER – Attelage de remorque

Types : EDER – Attelage de remorque

Conforme à toutes les dispositions pertinentes des
directives 2011/65/UE (RoHS), 2006/42/CE, 2014/53/UE et aux documents
normatifs harmonisés suivants :

EN ISO 12100

Personne habilitée pour la documentation technique : Nils Regener

Wolfenbüttel, le 06/10/2025



Michael Pögel, directeur général

Obsah

O tomto návodu	43
<i>Platnost.....</i>	<i>43</i>
Montážní deska	44
<i>Určené použití.....</i>	<i>44</i>
<i>Konstrukce a funkce.....</i>	<i>45</i>
<i>Technické údaje</i>	<i>48</i>
Pomocný upínací prostředek	49
<i>Obsah dodávky</i>	<i>49</i>
<i>Konstrukce a funkce.....</i>	<i>49</i>
<i>Technické údaje</i>	<i>49</i>
Tažné zařízení.....	50
<i>Obsah dodávky</i>	<i>50</i>
<i>Konstrukce a funkce.....</i>	<i>50</i>
<i>Technické údaje</i>	<i>51</i>
Prohlášení o shodě EDER – Příslušenství	52

O tomto návodu

Platnost

Tento návod se vztahuje na příslušenství k navijáku Eder Winch 500 B. Jedná se o upínací pomůcku, tažné zařízení a montážní desku.

Montážní deska

Určené použití

Pokud se při profesionální péči o stromy sestavuje lanové systémy za účelem kontrolovaného odstraňování stromů nebo jejich částí, lze desku pro lanové systémy použít ke kontrolovanému spouštění břemen. Ta se k tomuto účelu připevňuje k patě kmene ošetřovaného stromu nebo k sousednímu stromu a je pouze jednou ze součástí lanového systému. Dále jsou nutné následující komponenty:

- textilní lano (nejlépe speciální lanové lano) s dostatečnou pevností pro dané zatížení (bezpečnostní faktor 7)
- odrazová kladka s příslušným upínacím prostředkem pro upevnění k kotevním bodům v koruně stromu
- upínací popruhy s ráčnou pro upevnění ke kmeni (viz část *Montáž na stromě*)

VAROVÁNÍ!

Nebezpečí úrazu pádem!

Riggingová deska není zařízení pro zajištění nebo záchranu osob. Slouží výhradně k kontrolovanému přesunu břemen.

Omezení použití

Kromě toho nesmí být na zařízení používáno více lan současně. Součástí správného použití je také to, že jste si tento návod a zejména kapitolu „Bezpečnostní pokyny“ přečetli v plném znění a porozuměli mu.

Kvalifikace personálu

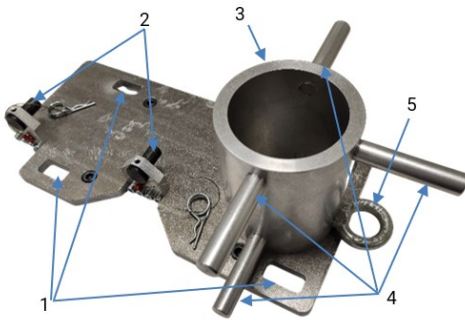
Zařízení smí používat pouze osoby,

- které se na základě tohoto návodu seznámily s zařízením a s ním spojenými riziky.
- které mají odpovídající vzdělání v oboru lesnictví a základní znalosti v oblasti péče o stromy, techniky kácení a postupů při těžbě dřeva.

Obsah dodávky

Montážní deska, 2x upevňovací šroub

Konstrukce a funkce



1	Očko pro upínací popruh
2	Upevňovací šroub pro naviják Eder 500 B
3	Bubon
4	Čep
5	Očko

Riggingová deska má dvě základní funkce. Zaprvé může být použita jako sloupek v riggingovém systému pro spouštění břemen. Zadruhé může být ve spojení s navijákem Eder Winch 500 B použita také ke zvedání břemen, protože umožňuje montáž navijáku na kmen stromu.

Montáž na strom

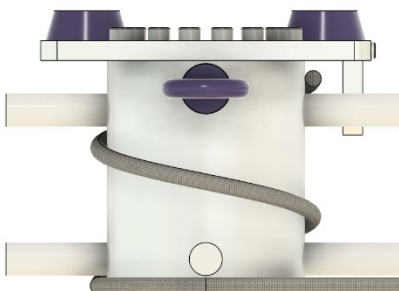
Riggingová deska je určena výhradně k použití v blízkosti země na stromech a kulatinách. Pro bezpečné upevnění je nutné odstranit veškerou vegetaci v oblasti montáže. Jak úchytný bod, tak samotná montáž musí být před použitím posouzeny kvalifikovanou osobou jako dostatečně odolné. Dále musí být pracoviště bez nebezpečí (např. zakopnutí, uklouznutí) a musí vždy umožňovat ústup od zařízení. Upevnění desky ke stromu se provádí pomocí napínacích popruhů, které se připevňují k napínacím okům a napínají se kolem stromu. Aby bylo zajištěno dostatečné upevnění desky, musí být popruhy nataženy kolem stromu kolmo k desce. Upevnění Eder Winch 500 B se provádí pomocí upevňovacích šroubů a k tomu určených ok.



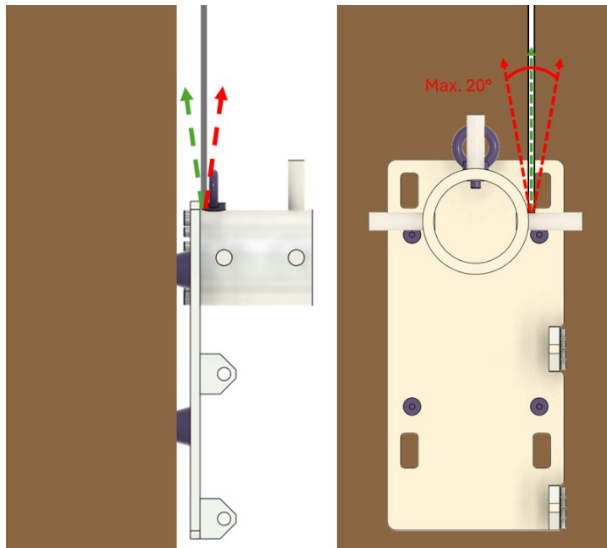
Obrázek21: Montáž desky pro upevnění

Vstup lana a vedení lana

Při použití Eder Winch 500 B při zvedání se lano provleče mezi dvěma bočními čepy (viz Abbildung 2). Pro spouštění je vedení lana následující. Lano vstupuje mezi desku a jeden z bočních čepů a následně se podle potřebného třecího odporu jednou nebo vícekrát navine na buben. Nakonec se lano navede kolem vnějšího čepu, aby se zabránilo překřížení závitů při upevňování. Při vstupu lana je třeba dodržet dva úhly, které jsou znázorněny na Abbildung 3 . Při nedodržení těchto úhlových specifikací hrozí nebezpečí, že deska sklouzne po ráhne nebo že dojde k poškození prvního čepu při navádění lana. Pokud nelze zajistit přímé navádění lana, lze toho dosáhnout pomocí odklonovací kladky.



Obrázek22 : Vstup a vedení lana



Obrázek23 : Přípustné úhly odchylky vedení lana

Obsluha

Lano se zavádí shora, jak je popsáno v části *Vedení a vedení lana*, a navíjí se na lanový buben. Počet závitů závisí na následujících faktorech:

- Hmotnost dřeva
- Situace v lanoví (statická, dynamická, kombinovaná)
- Stav, typ a průměr lana
- Stav bubnu
- Tah, který má být vyvíjen na ruční lano

Lano se nakonec odkloní na jeden z čepů a uživatel jej přidrží. Odkloněním se zabrání přetočení závitů. Příliš velký odklon však může ztížit dynamické spouštění.

Před a během pouštění musí uživatel dbát na následující body:

- > Opustí nebezpečnou zónu (stanovenou dozorující osobou)
- > Musí být kdykoli zajištěn ústup
- > Dohodne se s osobou provádějící řezání a neustále ji sleduje
- > Musí být schopen se kdykoli od lanka odpojit
- > Lano nedrží napnuté, ale nechává ho mírně prověšený
- > Volný konec lana leží přehledně vedle něj
- > Lano vede pouze jedna osoba



Při vysokých rychlostech slaňování se lano a buben mohou silně zahřívat. Tomu lze zabránit předem namočením lana. Tím se zároveň předchází možnému sklovitění lana. Po namočení je nutné proces slaňování otestovat z hlediska změněných třecích vlastností. Třecí vlastnosti bubnu se rovněž mění v průběhu životního cyklu zařízení, protože jeho povrch se časem vyhladí.

Má-li být lano na bubnu zablokováno, musí být nejprve několikrát omotáno kolem bubnu. Kromě toho musí být omotáno alespoň kolem 2 předních čepů. Kolem jednoho z čepů lze nakonec uvázat poloviční smyčku. Na této smyčce nesmí být příliš velké zatížení, jinak se bude obtížně otevírat. Před řezáním je nutné zablokování opět uvolnit, protože náhlé zastavení padajících větví může vést k poškození stromu a sloupku.

K instalaci dvojitého kladkostroje na sloupku lze použít okové oko jako kotevní bod.

Technické údaje

- Délka: 471 mm
- Šířka: 242 mm
- Výška: 170 mm
- Hmotnost (bez navijáku): 5,4 kg
- Teplotní rozsah: -10 °C až 50 °C
- Nosnost sloupku: 10 kN
- Nosnost ok: 5 kN
- Nosnost uchycení Eder Winch 500 B: 5 kN
- Bezpečnostní faktor: 5

Pomocný upínací prostředek

Určené použití

Pomůcka pro upevnění slouží k připevnění navijáku Eder Winch 500 B ke stromům nebo sloupům.

Omezení použití

Upevňovací pomůcka nesmí být používána v systémech pro zvedání nebo spouštění osob. Lanové systémy s použitím upevňovací pomůcky jsou schváleny výhradně pro tah na zemi.

Obsah dodávky

Upevňovací pomůcka, upevňovací šroub

Konstrukce a funkce

Upevňovací pomůcka se připevňuje k nosníku pomocí napínacího popruhu. Ten se provleče příslušnými oky a utáhne kolmo k nosníku. Pomocí upevňovací šroubu lze poté naviják Eder Winch 500 B spojit s upevňovací pomůckou (viz Abbildung 4).



Obrázek24 : Montáž upínacího zařízení

Technické údaje

- Délka: 155 mm

- Šířka: 120 mm
- Výška: 81 mm
- Hmotnost (bez navijáku): 1,6 kg
- Teplotní rozsah: -10 °C až 50 °C
- Nosnost: 5 kN
- Bezpečnostní faktor: 2

Tažné zařízení

Určení

Tažné zařízení slouží k upevnění navijáku Eder Winch 500 B k tažným zařízením osobních automobilů.

Omezení použití

Tento zvedací prostředek nesmí být používán v systémech pro zvedání nebo spouštění osob. Lanové systémy s využitím tažného zařízení jsou schváleny výhradně pro tah na zemi.

Obsah dodávky

Tažné zařízení, upevňovací šrouby

Konstrukce a funkce

Tažné zařízení lze připojit k navijáku Eder Winch 500 B pomocí upevňovacího šroubu (viz Abbildung 5). Podélný otvor pak umožňuje zavěšení na tažné zařízení osobních automobilů.



Obrázek25 : Tažné zařízení

Technické údaje

- Délka: 201 mm
- Šířka: 79 mm
- Výška: 69 mm
- Hmotnost (bez navijáku): 0,5 kg
- Teplotní rozsah: -10 °C až 50 °C
- Nosnost: 5 kN
- Bezpečnostní faktor: 2

Prohlášení o shodě EDER – Příslušenství

Výrobce: Eder Maschinenbau GmbH, Schweigerstraße 6,
38302 Wolfenbüttel.

Označení: EDER – Rigging-Platte

Typy: EDER – Rigging-Platte

Označení: EDER – pomocný úchyt

Typy: EDER – upínací pomůcka

Název: EDER – tažné zařízení

Typy: EDER – tažné zařízení

v souladu se všemi příslušnými předpisy směrnic 2011/65/EU (RoHS), 2006/42/ES,
2014/53/EU a následujícími harmonizovanými normativními dokumenty:
EN ISO 12100

Zmocněná osoba pro technickou dokumentaci: Nils Regener

Wolfenbüttel, dne 06.10.2025



Michael Pögel, jednatel

Scan here to view the manual
online in your preferred language.



EDER - Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Germany
www.eder-maschinenbau.de
info@eder-maschinenbau.de